

VELTEN.Kleinamerika

Vision einer Industrie- und Trabantenstadt vor den Toren Berlins



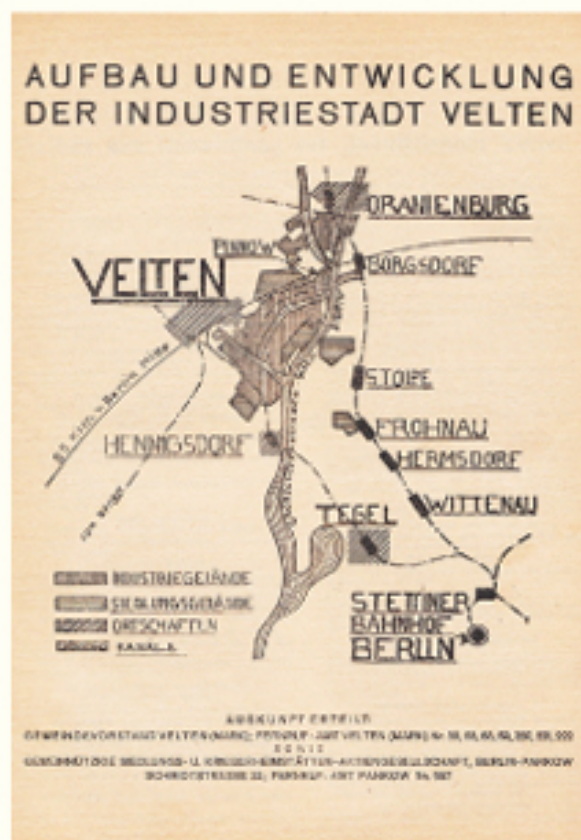
Blick in den Veltener Kanal
1910er Jahre
Archiv Ofen- und Keramikmuseum Velten

Der langjährige Amtsvorsteher von Velten, HA. Zieger hatte mit seinem Ort weitreichende Pläne: aus dem 8.000 Einwohner zählenden Velten sollte eine Industrie- und Trabantenstadt mit bis zu 70.000 Einwohner werden.

Die Ausstellung vermittelt Einblicke in

die sehr detaillierten Pläne wie auch deren Scheitern, zudem zeigt sie, was von den ersten bereits begonnenen Bauarbeiten heute noch übrig ist.

Schon bei seinem Amtsantritt im Winter 1904/1905 hatte der spätere Bürgermeister von Velten, Hermann Aurel Zieger die Vision, aus Velten eine Industrie- und Trabantenstadt vor den Toren Berlins zu entwickeln. Die Voraussetzungen für dieses Projekt waren günstig: Velten hatte eine eigene Eisenbahnstation, in drei Kilometer Entfernung befand sich der 1906 begonnene Hohenzollernkanal, i.e. die Großschiffahrtsstraße Berlin-Stettin und das Umland von Velten bot genügend meliorierten Boden für Industrieansiedlungen und Siedlungshäuser. Das Ganze auch noch im 25 km Gürtel um Berlin!



OFEN-UND
KERAMIK
MUSEUM
HEDWIG
BOLLHAGEN

Sonderausstellung
07.07.2016
bis 09.10.2016

Was ist - neben einem heutigen Anglerparadies - geblieben von der Ziegerschen Vision?